



PRESSEMITTEILUNG

Bernd Zienke für Ehrenfelix nominiert

Klicken Sie bitte für die Auszeichnung des jungen engagierten Berliners unter: www.ehrenfelix.de

Berlin, 20. März 2019 – Bernd Zienke war erst 21 Jahre alt, als er die Diagnose Darmkrebs bekam. Der heute 26-Jährige engagiert seit fast fünf Jahren für andere junge Menschen, die im Alter von 18 bis 39 Jahren an Krebs erkranken, und ist eines der Gesichter der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs.

Der junge Berliner gehört seit wenigen Stunden zu den Nominierten für den Ehrenfelix 2019. Die Felix Burda Stiftung holt seit zwei Jahren Darmkrebspatienten ins Rampenlicht des Felix Burda Awards und ehrt sie mit dem Ehrenfelix für ihr Engagement. Insgesamt 17 Menschen haben sich in diesem Jahr für diese Auszeichnung beworben. Eine Jury aus Felix Burda Stiftung, Welt der Wunder TV und Siemens-Betriebskrankenkasse hat aus den Bewerbern für den Ehrenfelix 2019 drei Finalisten ausgewählt, für die nun jeder online seine Stimme bis 31. März 2019 abgeben kann. Einer der Nominierten ist auch der junge Elektroniker Bernd Zienke.

Hier können Sie direkt für Bernd Zienke stimmen:

<https://www.sbk.org/gegen-darmkrebs/ehrenfelix-voting/die-kandidaten-und-ihre-geschichte/bernd-zienke/>

„Hole Dir Hilfe, Du bist nicht allein!“, wendet sich Bernd Zienke an andere junge Krebspatienten. Dank guter Ärzte und seiner Haltung überstand er die Darmkrebs-Erkrankung 2014 und einen Rückfall im Herbst 2017. Als er mit Anfang Zwanzig die Diagnose bekam, war er gerade in der Probezeit bei seinem neuen Arbeitgeber WISAG. Nach abgeschlossener Therapie wollte der Elektroniker für Betriebstechnik unbedingt wieder in seinen Beruf und „in ein normales Leben“ zurück. Dabei wurde er von seinem Arbeitgeber und seinen Kollegen sehr unterstützt. Sicher auch, weil sie sehr schnell das Temperament von Bernd erkannten: Der zweite Vorname des sportlichen jungen Mannes ist eigentlich "Hilfsbereitschaft". Er packt sofort mit an, wenn er helfen kann und gebraucht wird.

„Seit 2014 steht Bernd darüber hinaus leidenschaftlich und vor allem authentisch jungen Menschen mit einer Krebserkrankung zur Seite. Mit seiner zupackenden und warmherzigen Art gibt er denen, die gerade die Krebsdiagnose verkraften müssen, wertvolle Tipps und vor allem Mut“, beschreibt ihn Prof. Dr. med. Diana Lüftner, Vorstand der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs, Onkologin und Oberärztin an der Berlin Berliner Charité und seine behandelnde Ärztin. Er steht an Infoständen auf Krebskongressen und Patiententagen, gibt Interviews und sorgt

unter anderem dafür, dass andere Krebspatienten von Hilfsangeboten erfahren. In seiner Freizeit engagiert er sich auch im TREFFPUNKT Berlin der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs. In den inzwischen 20 TREFFPUNKTEN bundesweit kommen junge krebskranke Frauen und Männer, ihre Angehörigen und Freunde zusammen, tauschen sich aus und veranstalten zahlreiche gemeinsame Aktivitäten.

In folgenden Videos der Stiftung können Sie sich auch ein weiteres „bewegtes Bild“ von Bernd Zienke machen:

<https://www.youtube.com/watch?v=lyKb9WxPBuQ&list=PL6RimTJ448evqMNJ3APHH7pW6pbwSerjz&index=6> und [https://www.youtube.com/watch?v=p9vKL6Wbg U](https://www.youtube.com/watch?v=p9vKL6WbgU)

In Deutschland erkranken jedes Jahr rund 15.000 junge Erwachsene zwischen 18 und 39 Jahren an Krebs. Die Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs ist Ansprechpartnerin für Patienten, Angehörige, Wissenschaftler, Unterstützer und die Öffentlichkeit. „Die Stiftungsprojekte werden in enger Zusammenarbeit mit den jungen Patienten, Fachärzten sowie anderen Experten entwickelt und bieten direkte und kompetente Unterstützung für die Betroffenen“, erklärt der Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung Prof. Dr. med. Mathias Freund. Sie ist im Juli 2014 von der DGHO Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V. gegründet worden. Die Stiftungsarbeit ist als gemeinnützig anerkannt und wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

**Spendenkonto der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs:
Postbank, IBAN: DE57 1001 0010 0834 2261 04, BIC: PBNKDEFF**

(Die angegebene Genderform vertritt alle Geschlechter. Die anhängenden Fotos können Sie honorarfrei nutzen. Die Rechte sind geklärt. Bitte nennen Sie den Fotografen: Dirk Bleicker.)

Die Pressemitteilung sowie weitere Informationen zur Stiftung können Sie auf der Internetseite www.junge-erwachsene-mit-krebs.de abrufen. Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

*Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
Frauke Frodl, V. i. S. d. P.
Berolinahaus, Alexanderplatz 1, 10178 Berlin
Fon: 030 / 28 09 30 56 0
Mobil: 0179/ 255 32 92
E-Mail: f.frodl@junge-erwachsene-mit-krebs.de
Internet: www.junge-erwachsene-mit-krebs.de*

Gestiftet von:

